

GEORG MYLIUS AN CARL THOMAS MOZART IN CAVERSACCIO
MAILAND, 14. UND 15. SEPTEMBER 1855

Mailand 14 *Sept.* 1855.

Mein werther Herr Mozart

Wenn ich Sie auch mit meinen Bfen nicht erheitern kann, so schreibe ich Ihnen doch
gern, da wie ich aus Ihrem Werthen v 9. sehe meine Bfe Sie interessiren. Sie geben
5 mir auch allerhand interessante Nachrichten, aber wie Sie selbst sagen sind sie in der
Eile mitunter etwas *confus* ausgefallen, was mir auch leicht passiren kann, wo ich Ih-
nen noch Abends spät schreibe. Z. B. die Beschreibung von den leidigen *Cholera*fällen,
weis ich nicht recht wo u. in welchem Zustande Sie gewesen. Hier bleibt die *Cholera*
10 auf ca. 50 Fälle p. Tag mit vieler *Mortalität*, man macht sich jedoch noch immer nicht
sehr viel daraus. Ihren Bf an h. Wagner habe ich befördert. Frau Schübler nach wel-
cher Sie fragen, wurde diese Nacht glücklich von einem Knaben entbunden. Es ging
gut u. schnell und Sie hatte es besser geahnet als die Eltern selbst, die meinten es habe
noch einen Monat Zeit. Es war nicht Gebauer noch *Billi* da, sondern nur der Wund-
arzt *Botta*. Eleonoren geht es ordentlich, nur hat sie sich wieder den Magen verdorben.
15 Aber ein anderes entsezliches Unglück hatten wir in *Blevio* u. so folgt immer eins aufs
andre. Das Naturereigniß, *oragano*, hatte sich Dinstag Nacht an den Bergen an welche
unser Haus angelehnt ist entladen u. unsre beiden kleinen *torrenti* zu Waldströmen
gemacht, so wie die *Mella* im *Brescianischen* vor einigen Jahren. In kurzer Zeit war der
ganze Garten furchtbar verwüstet u. liegt jezt unter Schlamm und Steinen, schlimmer
20 wie eine Einöde. Das Wasser kam über Fußhoch ins ganze Erdgeschoß man mußte
nur öffnen um es den Saal heraus zu lassen, dann riß es die steinernen Balustraden
am See ein, u. schleppte Blumentöpfe u. alles was im Weg war mit sich fort. Uns-
re Leute wollten vor Angst und Erstaunen gar nicht Hand anlegen dem Element wo
möglich Einhalt zu thun, meine arme Frau behielt noch ihren *présence d'esprit* u. stellte
25 sich mitten ins Wasser hinein, aber Sie können sich denken wie es sie angriff, ihr Para-
dies vor ihren Augen so untergehen zu sehen u. kann sie sich gar nicht trösten. Es ist
mir wirklich bang daß ich sie morgen nicht wohl antreffe, ich konnte nicht wohl frü-
her hinaus, u. werde morgen meinen Sohn dort treffen Der Schaden sey ungeheuer, u.
was wird es außerdem Zeit und Mühe kosten, die Sache wieder auf einen erträglichen
30 Fuß zu bringen, u. das fürchtet man immer, wie da wo es ein Erdbeben gegeben es
widerhohle sich u. es sey alles umsonst; u. doch bauen die Leute am Vesuv u. Etna
immer wieder ihre Häuser auf. So war es auch am Dinstag noch ein groser Schrecken
als zwischen 4 und 5. N. M. das 2^{te} Gewitter kam, was uns nichts that aber bekanntlich
die furchtbaren Verwüstungen in *Asso* und der *Brianza* anrichtete
35 Am Morgen wurden hauptsächlich wir und die Gegend bei *Como*, *Santa Croce*, *San*
Martino pp bedacht, auf der andern Seite *Cernobbio* ec war nichts. Noch kann man sich
gratuliren daß es nicht in der Mitte Nacht kam u. keine Menschenopfer zu beklagen
sind. Ich hätte Ihnen gern den Kummer dieser Mittheilung erspart, aber es ist besser

daß Sie es von mir hören man muß sich trösten und nicht verzweifeln

40 Sie hatten vielleicht dazu mal, wie wir in Mld nur einen schönen erquickenden Regen.

In der Canobbiana geben sie die *favorita* v. Donizetti mit einem *Ballet Cinq Mars*. ich glaube von *Viotti* Die *Ugonotti* mit der *Viola* sind angekündigt. Ich sah gestern Ab.^d al *Ré* ein schönes neues Stück von *Scribe le Gardien*, schade daß wenig Leutedrinnen
45 gewesen.

Jetzt höre ich mit meinem Schmierer auf, das mir leichter wird als Ihnen zu lesen

Ihren Bf nehme ich morgen mit. Freund *Servi* ist nach *Loveno*, wo er im Wirthshaus 4 Tage *Contumaz* halten mußte.

50 Stets Ihr aufrichtiger Freund

G Mylius.

Der grose u. diesmal wirkliche Sieg um *Sebastopol* findet dennoch keinen rechten Glauben in Israel und v. J. die Tartarennachricht! Alles ist *relatif* in d Welt

Diesen Bf gehörig adressirt schike heute Samstag um 1 Uhr fort v. Mld und bin begierig wann Sie ihn erhalten, ich könnte ein andersmal den Bf auf d *Camerlata Station* in
55 die *boite* thun oder in *Como* selbst, wenn nicht Zeit finde ins *Lobietta* zu gehen

60 [Adresse, Seite 4:]

Sig.^r Carlo Mozart

J. R. Impiegato in ritiro e Possidente

Como

per Caversaccio, provincia Varese